

312 Millionen Euro für Bauern: Brüssel hilft Mecklenburg-Vorpommern!

Mecklenburg-Vorpommern erhält 312,4 Millionen Euro EU-Direktzahlungen für Landwirte, um Einkommen und Umweltschutz zu fördern.



Schwerin, Deutschland - Die EU schüttet in diesem Jahr beeindruckende 312,4 Millionen Euro an die Landwirte in Mecklenburg-Vorpommern aus! Diese massiven Direktzahlungen sollen den Landwirten helfen, ihre Einkünfte nicht nur zu sichern, sondern auch Umweltmaßnahmen zu fördern. Ein Bericht des Schweriner Agrarministeriums stellt fest, dass rund 207 Millionen Euro gezielt für die flächenbezogene Unterstützung bereitgestellt werden, während etwa 85 Millionen Euro den Umwelt- und Klimaschutz stärken sollen.

Das Geld wird voraussichtlich zwischen Weihnachten und Neujahr auf den Konten der Bauern landen, was eine enorme Erleichterung für viele Landwirte darstellt. Diese Zahlungen sind

Teil der umfassenden Agrarpolitik der EU, die jährlich etwa 6,3 Milliarden Euro an deutsche Landwirte überwiesen werden. Diese Mittel sind entscheidend, um die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und gleichzeitig bezahlbare Lebensmittel bereitzustellen, wie auch die MDR in einem aktuellen Bericht betont.

Klares Ziel der Agrarpolitik

Ein zentrales Anliegen der gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) der EU ist es, Landwirte aus wirtschaftlich angespannten Situationen herauszuholen. Durch die sogenannten Öko-Regelungen, die ab diesem Jahr fast ein Viertel der Direktzahlungen ausmachen, sollen Betriebe nachhaltiger wirtschaften können. Diese Regelungen fördern unter anderem Agroforstsysteme, die für mehr Umweltschutz sorgen können. Die Finanzierung für diese und ähnliche Maßnahmen stammt überwiegend aus dem Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL), während zusätzliche Gelder für Umwelt- und Hochwasserschutz aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) kommen.

Insgesamt wird der Initiativemix nicht nur zum Überleben der Betriebe beitragen, sondern auch wertvolle Impulse für einen umweltfreundlicheren Landwirtschaftssektor setzen. Diese Entwicklungen zeigen, wie die EU bereit ist, durch finanzielle Mittel Einfluss auf die Bedingungen der Landwirtschaft zu nehmen, was sowohl für die aktuelle als auch für kommende Generationen von Bedeutung ist.

Hier erfahren Sie mehr von proplanta. MDR hat weitere Details dazu.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Schwerin, Deutschland

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.proplanta.de• www.mdr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at